

## Zur Person



Univ.-Prof. Dr. Walter Summersberger  
Institut für Finanz-, Steuerrecht  
und Steuerpolitik

**Forschungsschwerpunkte:**  
Zoll-, Umsatzsteuer-, Verbrauch-  
steuerrecht, Exportkontroll- und  
Verfahrensrecht

**Kontakt:**  
**Univ.-Prof. Dr. Walter Summersberger**  
Univ.-Prof. Dr. Walter Summers-  
berger  
Tel.: 0732 2468-1249  
Mail: walter.summersberger@jku.at  
www.steuerrrecht.jku.at

Internationale ExpertInnen beim 1. Österreichischen Außenwirtschaftsrechtstag an JKU

## Einheitliche Einfuhrbedingungen innerhalb EU

Österreich ist eine internationale Logistikkreuzung für Zentral-, Südost- und Osteuropa. Vor allem internationale Großunternehmen aus Asien und den USA nutzen Österreich als wichtigen Logistik-Hub für Ost- und Südosteuropa. Diese zunehmende Globalisierung des Marktes war Anlass für die Ausrichtung des ersten österreichischen Außenwirtschaftsrechtstags an der JKU.

Aktuelle Rechtsfragen im Umsatzsteuer- und Zollrecht standen bei dieser hochkarätig besetzten Veranstaltung im Mittelpunkt, Generalthema war Missbrauchsabwehr versus Vertrauensschutz.

### Themen

Neben den Fragen der Reihengeschäfte, der Unregelmäßigkeiten und des Vertrauensschutzes sowie der rechtlichen Stellung der Logistikdienstleister in der Union wurde auch der Vorsteuerabzug von Spediteuren behandelt. So wurde etwa ein Urteil des FG Hamburg heftig diskutiert, das dem Spediteur erstmals das Recht einräumt, eine – wegen einer Unregelmä-

ßigkeit entstandene - EUST als Vorsteuer abzuziehen. Die Beantwortung dieser Forschungsfragen ist auch ökonomisch von großer Bedeutung. Immerhin nahm der Umfang des Außenhandels in den letzten Jahren konstant zu.

### Prinzip One-Stop-Shop

Auch Zukunftsfragen des Außenwirtschaftsrechts wurden thematisiert. Michael Lux, ehemaliger Referatsleiter in der Europäischen Kommission, betonte die umfangreichen Veränderungen in der Union, die durch eine sogenannte zentralisierte Zoll- und Mehrwertsteuerabwicklung dem Prinzip des One-Stop-Shops folge, wonach sämtliche Modalitäten nur mehr

am Sitz des Importeurs vorzunehmen sein werden.

DI Manfred Biermayer, GF des Linzer Softwareunternehmens „MIC-Customs Solutions“, einer der Marktführer weltweit, betonte die Notwendigkeit, intelligente elektronische Netze einzurichten, um den bestehenden Herausforderungen eines globalen Handels gerecht zu werden.

Der österreichische Außenwirtschaftsrechtstag, der auch 2015 wieder in Linz stattfinden wird, soll sich als regelmäßiges Forum für den Erfahrungsaustausch zwischen Forschung, Verwaltung, Rechtsprechung und Wirtschaft etablieren.

### 1. Österreichischer Außenwirtschaftstag in Linz

Der erste **Österreichische Außenwirtschaftsrechtstag** fand im April an der JKU unter der Schirmherrschaft der Europäischen Kommission als Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Zentralverband Spedition & Logistik, dem Bundesministerium für Finanzen (BMF), dem Unabhängigen Finanzsenat (UFS) und der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) statt. Insgesamt 14 ExpertInnen, WissenschaftlerInnen, RichterInnen, ZollbeamtenInnen, BeamtInnen der Europäischen Kommission, AnwältInnen, SteuerberaterInnen und IT-ExpertInnen sowie 140 TeilnehmerInnen diskutierten die aktuellen außenwirtschaftsrechtlichen Trends für Logistikdienstleister.

Die Ergebnisse wurden veröffentlicht in:

**Einfuhr und innergemeinschaftliche Lieferung.** Walter Summersberger (Hrsg.). Linde Verlag. 256 Seiten. ISBN: 9783707330526



### Außenwirtschaftsrechtstag

Eröffnung / Begrüßung  
Rechtfertigung des Themas

18.04.2013